

Tagesordnung öffentlicher Teil

19. Sitzung des Stadtbezirksrates im Stadtbezirk 224

Sitzung: Donnerstag, 05.03.2020, 18:00 Uhr

Raum, Ort: Versammlungsraum Rünigen, Thiedestraße 19A, 38122 Braunschweig

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

- | | | |
|------|--|-----------------|
| 1. | Eröffnung der Sitzung | |
| 2. | Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 05.11.2019 | |
| 3. | Mitteilungen | |
| 3.1. | Bezirksbürgermeister/in | |
| 3.2. | Verwaltung | |
| 4. | Anträge | |
| 4.1. | Erneuerung der Informationstafel über die Firmen im Gewerbegebiet | 20-12905 |
| | Antrag SPD-Fraktion | |
| 5. | Barrierefreier Ausbau der Bushaltestellen Hahnenkleestraße | 20-12809 |
| | -Anhörung- | |
| 6. | Verwendung von Mitteln aus dem Stadtbezirksratsbudget | |
| | -Entscheidung- | |
| 7. | Anfragen | |
| 7.1. | Reinigung der Glaselemente der Schallschutzwand der A 39 in Rünigen | 20-12906 |
| | Anfrage SPD-Fraktion | |
| 7.2. | Ergänzung des Wegweisers zur A 39 an der Einmündung Rünigenstraße/Thiedestraße | 20-12907 |
| | Anfrage SPD-Fraktion | |

Braunschweig, den 27. Februar 2020

Betreff:

Erneuerung der Informationstafel über die Firmen im Gewerbegebiet

Empfänger:

Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister

Datum:

24.02.2020

Beratungsfolge:

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 224 Rünigen (Entscheidung)

05.03.2020

Status

Ö

Beschlussvorschlag:**Beschluss:**

Der Stadtbezirksrat Rünigen beantragt, die Informationstafel, die über im Rüniger Gewerbegebiet ansässige Firmen informiert, zu aktualisieren und den veränderten Verkehrsbedingungen entsprechend von ihrem jetzigen Aufstellort an der Ecke Thiedestraße/Rünigenstraße an eine Stelle bei der Ausfahrt aus dem Verkehrskreisel in die Schmitzstraße zu verlegen.

Sachverhalt:

An der Informationstafel, die schon viele Jahre an der Abbiegung von der Thiedestraße auf die Rünigenstraße aufgestellt ist, befinden sich einerseits derzeit noch viele Schilder von Firmen, die gar nicht mehr im Rüniger Gewerbegebiet zu finden sind, andererseits lassen sich Hinweise auf neuere Firmen im Gebiet vermissen. Daher erscheint es angebracht, die Tafel einmal in Bezug auf die gegebenen Informationen zu aktualisieren.

Darüber hinaus kann - und soll - das Gewerbegebiet ja nach dem Bau der Autobahn-Anschlussstelle Rünigen-Süd und der Anbindung über die neu gebaute Schmitzstraße an den Kreisel von Süden her vom Kunden-, Liefer- und Berufsverkehr angefahren werden. Dies sollte durch den neuen Standort der Informationstafel hervorgehoben werden.

gez.

Dr. Udo Zohner

Anlage/n:

keine

Betreff:

Barrierefreier Ausbau der Bushaltestellen Hahnenkleestraße

Organisationseinheit:

Dezernat III
66 Fachbereich Tiefbau und Verkehr

Datum:

24.02.2020

Beratungsfolge

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 224 Rünigen (Anhörung)

Planungs- und Umweltausschuss (Entscheidung)

Sitzungstermin

05.03.2020

11.03.2020

Status

Ö

Ö

Beschluss:

„Der Planung und dem barrierefreien Ausbau der Bushaltestellen „Hahnenkleestraße“ in der als Anlage 1 beigefügten Fassung wird zugestimmt.“

Sachverhalt:

Beschlusskompetenz

Die Beschlusskompetenz des Planungs- und Umweltausschusses ergibt sich aus § 76 Abs. 3 NKomVG i. V. m. § 6 Nr. 4 lit. a der Hauptsatzung der Stadt Braunschweig. Im Sinne dieser Zuständigkeitsnorm handelt es sich bei der Erneuerung von Haltestellen um einen Beschluss über Planungen von Straßenbaumaßnahmen, für die der Planungs- und Umweltausschuss wegen der Überbezirklichkeit der Buslinien beschlusszuständig ist.

Anlass

Die Verwaltung hat mit Drucksache DS 18-09709 die in den kommenden Jahren zum Umbau vorgesehenen Bushaltestellen mitgeteilt. Hiernach ist der barrierefreie Ausbau der Bushaltestellen Hahnenkleestraße für 2021 vorgesehen.

Die im Stadtbezirk 224 Rünigen liegenden Haltestellen Hahnenkleestraße befinden sich an der Thiedestraße. Sie wird von den Linien 413, 465, 466, 481 und 620 bedient. Die Haltestellen befinden sich im Siedlungsschwerpunkt des Stadtteils und sind die nächstgelegenen Haltestellen zum Seniorenheim.

Die vorhandene stadtauswärtige Haltestelle ist als Busbucht ausgebildet, stadteinwärts hält der Bus am Fahrbahnrand, ohne den fließenden Verkehr zu behindern.

Maßnahme

Die Bussteige sollen in gleicher Lage saniert werden. Die Bucht der stadtauswärtigen Haltestelle soll dabei zurückgebaut und als Buskap ausgebildet werden.

Das unterstützt die Bestrebungen zur Verkehrsberuhigung auf der Thiedestraße und schafft Flächen im Seitenraum, die für eine sichere Führung des Radverkehrs genutzt werden können.

Die Bordhöhe von 18 cm und der Einbau taktiler Elemente an den Haltestellen beider Fahrtrichtungen ermöglichen auch seh- und mobilitätseingeschränkten Personen die ungehinderte Nutzung der Busse.

Der stadteinwärtige Bussteig wird bestandsnah ausgebaut und verfügt zukünftig über zwei separat angelegte Haltebereiche, wobei der südliche Bereich, der in Beziehung zum bestehenden Wetterschutz liegt, dem reinen Fahrgastwechsel dient, während im nördlichen Bereich der Haltestelle Pausenzeiten des Fahrpersonals möglich sind.

Zwischen diesen beiden Haltestellenteilen ist unterirdisch im Zusammenhang mit der neuen Gashochdruckleitung eine technische Anlage (Gasschieberkreuz) realisiert worden, der die bauliche Herstellung eines Kasseler Bordes nicht, oder nur mit extrem hohen Kosten ermöglicht. Deshalb ist in diesem Bereich die Beibehaltung des Bestandes (Bordansicht 10cm) vorgesehen. Der nördliche Haltestellenbereich wird daher lediglich auf einer Länge von neun Metern mit einer Bordhöhe von 18 cm ausgestattet. Damit werden die beiden vorderen Fahrzeugtüren erreicht.

Die Haltestelle wird um eine DFI-Anlage ergänzt. Der vorhandene neuwertige Wetterschutz bleibt bestehen.

Finanzierung

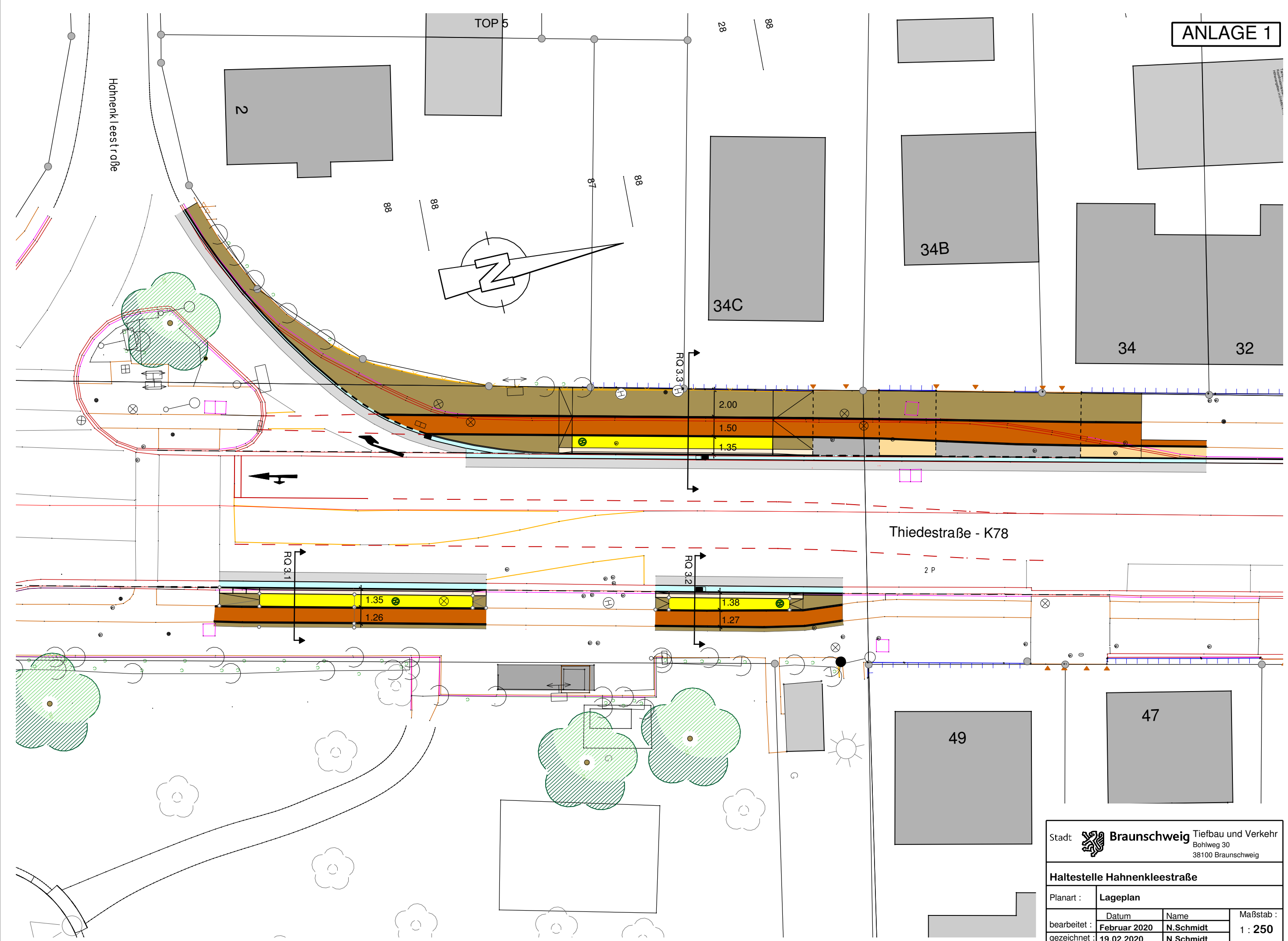
Die Kostenschätzung beträgt 120.000 €. Die Maßnahme soll vorbehaltlich der Rechtskraft des Haushaltes 2020 aus dem PSP-Element 5S.660067 finanziert werden. Das Land Niedersachsen fördert die Grunderneuerung von Verkehrsanlagen des straßengebundenen ÖPNV. Aus diesem Programm können Zuwendungen mit einer Förderhöhe von bis zu 75 % der förderfähigen Kosten abgerufen werden. Zusätzlich wird eine Förderung beim Regionalverband Großraum Braunschweig in Höhe von weiteren 12,5 % beantragt. Es ist geplant, die Sanierung der Haltestellen für das Förderprogramm 2021 anzumelden. Der abzüglich dieser Zuwendungen verbleibende Eigenanteil wird von der Stadt Braunschweig getragen.

Die Arbeiten sollen im Jahr 2021 durchgeführt werden.

Leuer

Anlage/n:


Lageplan



ANLAGE 1

Thiedestraße - K78

Stadt



Braunschweig

Tiefbau und Verkehr

Bohlweg 30

38100 Braunschweig

Haltestelle Hahnenkleestraße

Planart : Lageplan

bearbeitet : Februar 2020

gezeichnet : 19.02.2020

Name

N.Schmidt

Maßstab :

1 : 250

© 2019 Stadt Braunschweig

Abteilung Geoinformation

Betreff:

Reinigung der Glaselemente der Schallschutzwand der A 39 in Rüningen

Empfänger:

Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister

Datum:

24.02.2020

Beratungsfolge:

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 224 Rüningen (zur Beantwortung)

05.03.2020

Status

Ö

Sachverhalt:

Der Stadtbezirksrat Rüningen hatte am 15.02.2018 eine Reinigung der Glaselemente der Schallschutzwand an der A 39 im Bereich von Rüningen beantragt und einige Zeit später auch eine positive Rückmeldung diesbezüglich erhalten.

Eine Anfrage mit dem gleichen Wortlaut wie diese wurde im Februar 2019 schon einmal gestellt. In ihrer Antwort, die dem Stadtbezirksrat in seiner Sitzung im März 2019 bekannt gemacht wurde, sagte die Autobahnmeisterei zu, im Jahr 2019 die Arbeiten auszuschreiben und durchzuführen. Leider ist die Reinigung aber nach wie vor nicht erfolgt.

Daher wird um die Beantwortung folgender Anfrage gebeten:

Wann werden die Glaselemente der Schallschutzwand an der A 39 im Westen Rüningens gereinigt?

gez.

Dr. Udo Zohner

Anlage/n:

keine

Absender:

SPD-Fraktion im Stadtbezirksrat 224

TOP 7.2

20-12907

Anfrage (öffentlich)

Betreff:

**Ergänzung des Wegweisers zur A 39 an der Einmündung
Rüningenstraße/Thiedestraße**

Empfänger:

Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister

Datum:

24.02.2020

Beratungsfolge:

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 224 Rüningen (zur Beantwortung)

05.03.2020

Status

Ö

Sachverhalt:

Der Stadtbezirksrat Rüningen hatte am 10.05.2019 eine Ergänzung der Fernverkehrsausschilderung beschlossen und im August 2019 die Mitteilung bekommen, dass der Wegweiser kurzfristig von der BELLIS GmbH montiert werden würde. Dies ist jedoch bis heute noch nicht geschehen.

Daher wird um die Beantwortung folgender Anfrage gebeten:

Wann wird an der Abbiegung Rüningenstraße/Thiedestraße die Fernverkehrsausschilderung um den Wegweiser zur A 39 ergänzt?

Gez.

Dr. Udo Zohner

Anlage/n:

keine